

Rein in Kopp, raus ausm Kopp - Realität?

Beitrag von „inaj77“ vom 18. März 2009 18:49

Meine Tipps:

- erst mal aufs wesentliche konzentrieren und das richtig (einen Engländer interessiert überhaupt nicht ob du much und many bzw. simple present und continuous verwechselt)
- past nicht mit Einsetzaufgaben üben oder testen, sondern einen längeren Text schreiben lassen, z.B. "My last holidays" (also die Schüler in eine kommunikativ sinnvolle Situation bringen)
 - > motiviert die Schüler vielleicht mehr, weil mehr der Inhalt und nicht die "doofe" Grammatikübung im Vordergrund steht
- Vokabeln im Unterricht vielfältig und variiert üben und anwenden (ja, eigentlich müssten sie das zu Hause machen, tun sie aber nicht also ist es besser die Hälfte der Vokablen im Unterricht zu üben als das sie alle gar nicht können)